

[4323.] **Literarische Anzeigen**
in der Weimarschen Zeitung
mit Sonntags-Blatt von Josef Rauf
werden nie ohne günstigen Erfolg bleiben. Im Interesse der Herren Verleger würde es liegen, wenn bei den betreffenden Anzeigen außer der Hoffmann'schen Hof-Buchhandlung auch die Firmen der Buchhandlungen in Jena, Erfurt, Eisenach, Neustadt und Gotha genannt würden. Ich berechne die Zeile mit 10 A. Den Betrag stelle ich in Jahresrechnung.
Weimar. **H. Böhlau.**

[4324.] **Literarische Anzeigen**
sind in der
Novellen- Zeitung,
herausgegeben von
Robert Giseke,
stets vom besten Erfolge, indem dies Blatt sich eines außergewöhnlich großen und dabei gewählten Lesekreises zu erfreuen hat.
Die gespaltene Petitzelle berechne ich mit 2 1/2 N^o.
Leipzig. **Alphons Dürr.**

[4325.] Den Herren Verlegern
belletristischer und populärer Schriften
empfehlen wir zur erfolgreichen Insertion ihres Verleges die Umschläge vom
Album.
Bibliothek deutscher Originalromane.
Herausgegeben von J. E. Kober.
Auflage 3500, wovon nahe an 3000 nur in Oesterreich an ein Publicum abgesetzt werden, das zu dem wohlhabendsten und wirklich Bücher kaufenden gehört.
Die Inseratgebühr: 1 1/2 N^o = 5 Kr. C. & M. für die durchlaufende Petitzelle wird bei Ein- sendung des Beleges nachgenommen.
Commissionaire { Herr H. Hübner in Leipzig.
Herrn Jasper's Wwe. & Hügel
in Wien.
Prag, 25. März 1855.
Expedition des Albums.

[4326.] **Für Verleger katholischer Gebet-
bücher!**

Die Herren Verleger von katholischen Gebetbüchern erlaube ich mir mit Diesem aufmerksam zu machen, daß ich für diese Branche ganz besonders eingerichtet bin, und solche einen bedeutenden Geschäftszweig meines Etablissemens bildet, daher ich mich Ihnen hierfür aufs beste empfehle.
Ich bin im Besitze einer großen Anzahl neuer Stempel, welche nach den Originalzeichnungen erster Künstler in christlich katholischem Styl angefertigt sind, und bin ich dadurch im Stande, die feinsten Prachteinbände, wie ein- fachere Gebetbücher aufs würdigste und geschmackvollste herzustellen, wobei ich die billigste Bedienung zusichern kann. Den Herren Verlegern, welche geneigt sein sollten, mir einige Exemplare betreffender Artikel zuzusenden, werde ich mit Vergnügen entsprechende Musterbände anfertigen. Ich sehe gefälligen Aufträgen entgegen und empfehle mich
hochachtungsvoll
Stuttgart, den 30. März 1855.
H. Friedrich Haag, Buchbinder.

[4327.] Stuttgart, den 25. März 1855.
Mit Diesem beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich, veranlaßt durch die außerordentlich günstige Aufnahme, deren sich meine Rücken zum kleinen Brochhaus'schen Conversations-Verikon zu erfreuen hatten, mich entschlossen habe, zu
Brochhaus, Conversations-Verikon,
complet in 15 Bänden,
ebenfalls Rücken in achtem Maroquin mit entsprechender Gold- und Blindverzierung anzufertigen, und bereits die Rücken zum kompleten Exemplar zu beziehen sind.
Die Ausstattung ist in jeder Beziehung eine gelungene zu nennen, und schmeichle ich mir, da dieses Unternehmen auf den Umschlägen der Hefte angezeigt wird, mich eines bedeutenden Absatzes erfreuen zu dürfen.
Der Preis per Rücken ist 6 S^o oder 20 Kr. rhein., und gewähre ich gegen baar 15 % Rabatt und 11/10.
Mich Ihrer thätigsten Verwendung empfehlend,
zeichne achtungsvoll
Heinr. Koch,
Buchbinder.

Leipziger Börse am 4. April 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	139%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101%
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Lodr. à 5 \mathfrak{R}	k. S. 2 Mt.	107%
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 3/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	149 1/2
London pr. 1 Pl. St.	7 Tage 2 Mt. 3 Mt.	6, 17
Paris pr. 300 Fracs.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	79 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	80 1/2
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/16 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem „ d ^o .		
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach ger. Ausmünzungsstufe. d ^o .		8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5, 12
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R} auf 100		4
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .		4
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As d ^o .		
Passir d ^o . d ^o . à 65 As d ^o .		
Conv.-Species u. Gulden d ^o .		1 1/2
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .		80 1/2
Wiener Banknoten		
Gold pr. Mark fein Cölln.		
Silber „ d ^o . d ^o		
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 \mathfrak{R}		85 1/2
à 4 % von 1847 von 500 \mathfrak{R}		99 1/2
à 4 % von 1852 } von 500 \mathfrak{R}	100 1/2	
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 \mathfrak{R}	101 1/2	
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } kleinere		87 1/2
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 \mathfrak{R}		
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.		78 1/2
à 4 % à 100 \mathfrak{R}	100 1/2	
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } kleinere		95
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %		100 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %		
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 \mathfrak{R}	89	
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 \mathfrak{R}		
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 \mathfrak{R}	94 1/2	
d ^o . à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 \mathfrak{R}		
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %		
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %		94
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	100	
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %		
106		
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %		
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 \mathfrak{R}	89	
d ^o . } kleinere		
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %		66 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %		
Wiener Bank-Actien pr. St.		
Leipziger d ^o . à 250 \mathfrak{R} pr. 100		185
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100		199 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		40%
Alberts- d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 \mathfrak{R} pr. 100		137 1/2
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		292 1/2
Thüringische d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		102 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 4270—4327. — Leipziger Börse am 4. April 1855.]

Anonyme 4270, 4314, 4315, 4316.	Breitkopf & H. 4313.	Hölzel 4271, 4281, 4285.	Kemmelmann 4274.
Anstalt, akadem., f. v. & R. 4309.	Brodtmann 4275.	Hübner 4322.	Kempel 4306.
Arnz & Co. 4302.	Credner & Kl. 4299.	Jacowig 4318.	Reyher 4280.
Asher & Co. 4279, 4293.	Dümmel's Berl. 4321.	Jacoby 4290.	Rider 4297.
Baebeler in Gobl. 4312.	Dürr, N. 4324.	Jeanrenaud 4286.	Schroedel & S. 4292.
Benzheimer 4295.	Exped. d. Albums 4325.	Keil 4287.	Schroeder 4288.
Berger in S. 4294.	Flemming 4319.	Kern in Br. 4272, 4284.	Schulze in B. 4300.
Böhlau 4323.	Franz 4301.	Rießling, S. & Co. 4282.	Schulze in D. 4273.
Bornemann in G. 4317.	Giontini 4289.	Koch in St. 4327.	v. d. Smiffen 4298.
Boschheyer 4311.	Haag 4326.	Röhler in L. 4296.	Thimm 4283.
	Hartmann 4304.	Rühtmann & Co. 4320.	Türl 4308.
	Helwing 4276.	Müller in Stutt. 4277, 4278.	Williams & R. 4304.
	Herold & B. 4291.	Oberreich 4305.	Zimmermann in Gl. 4310.

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kemmelmann** — Druck von **J. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner** in Leipzig.

